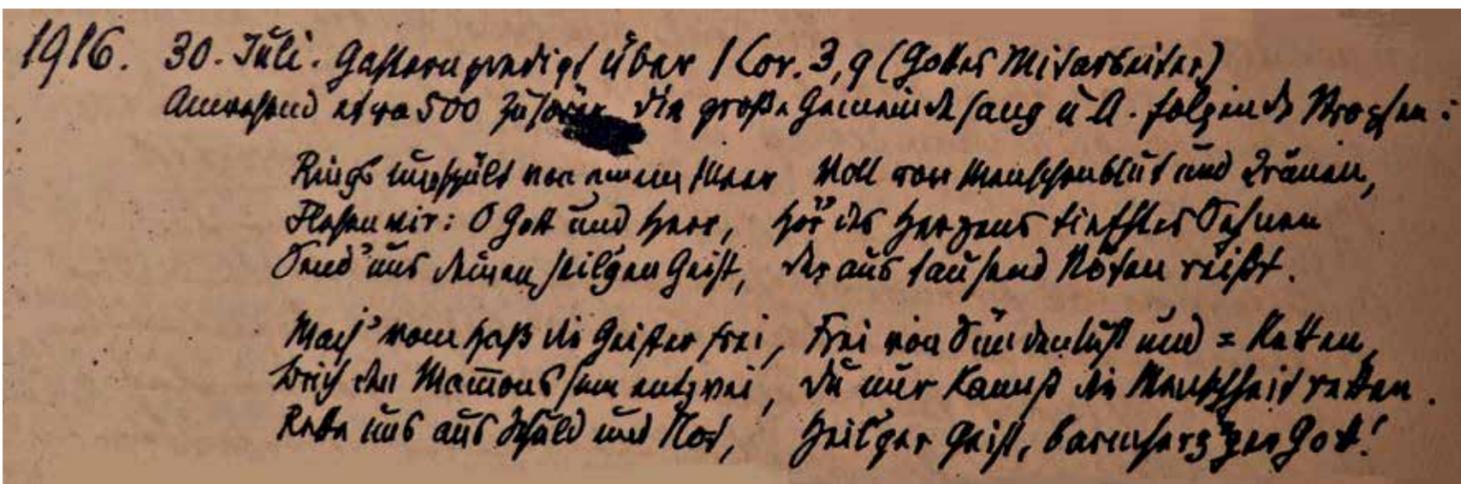




KIRCHGEMEINDEN  
AMT FRUTIGEN UND SPIEZ

# «Brieh des Mammons Reich entzwei»



Eintragung in die Chronik der Gasternbibel durch Karl von Greyerz anlässlich der Gasternpredigt vom 30. Juli 1916 (die späteren Strophen 4 und 6 in der 1. Fassung seiner Version von «Grosser Gott, wir loben dich»).

**Im populären Bettagspsalm von Karl von Greyerz singen wir in der letzten Strophe «Brieh des Mammons Reich entzwei». Was ist damit gemeint? – Eine historische Spurensuche.**

Martin Luther nannte ihn einen «elenden Götzen», der mit der Heuchelei im Bunde stehe und die Ursache dafür sei, «dass Gottes Wort von vielen verachtet und verworfen» werde. Die Rede ist vom Mammon – dem Götzen des Geldes, den Jesus in der Bergpredigt verurteilte: «Niemand kann zwei Herren dienen und dem Mammon» (Mt 6,24). Das aramäische Wort «Mammon» war ursprünglich ein neutraler Begriff für «Besitz» und «Geld», wurde aber mit der Zeit zum Ausdruck für unehrlich oder sündhaft erworbenen Reichtum. Jesu Kritik galt nicht dem Geld als Tauschmittel oder dem Geldbesitz als solchem, sondern der dämonischen Macht des Geldes, der Geldgier und dem Mammondienst, der an die Stelle des Gottesdienstes tritt. In diesem Sinne hielt Luther den Mammondienst für ein «höchst schädliches Gift», durch welches «der wahre Dienst Gottes zernichtet wird, und besonders die Liebe zu Gott und dem Nächsten».

**Leonhard Ragaz (1868–1945)**  
An die reformatorische Mammonkritik knüpfte im frühen 20. Jahrhundert Leonhard Ragaz an – der bedeutende Bündner Theologe und Pfarrer, der in diesem Jahr

seinen 150. Geburtstag gefeiert hätte. Mit der Bibel in der Hand geisselte er die Unmenschlichkeit der kapitalistischen Gesellschaftsordnung und solidarisierte sich mit der Arbeiterbewegung. Dabei orientierte er sich nicht nur an Jesus und den Reformatoren, sondern auch an Karl Marx – dem einflussreichsten Kritiker des kapitalistischen Wirtschaftssystems (auch er ein Jubilar in diesem Jahr). Ragaz sah im Kapitalismus «die moderne Kollektivform des Mammonismus»: «Nicht an allen Zeitnöten ist der Kapitalismus schuld», schrieb er 1907, «aber sicher ist, dass er eine ungeheure Verwirrung, Verbitterung und Entartung in die Menschenwelt gebracht hat, indem er an Stelle Gottes und der Seele den Mammon setzte».

**Gegen Mammon und Mars**  
Zusammen mit anderen Pfarrern gründete Ragaz 1906 die religiös-soziale Bewegung, die sich an der Reich-Gottes-Botschaft Jesu orientierte und für eine gerechtere Gesellschaftsordnung eintrat. Die Religiös-Sozialen, wie die Mitstreiter der Bewegung genannt wurden, waren eine Zeitlang die dominierende Kraft im schweizerischen Protestantismus. Nach dem Ausbruch des Ersten Weltkriegs widmeten sie sich der Friedensarbeit und bekämpften den mit dem Mammon verbündeten Mars. Im letzten Kriegsjahr, d.h. vor genau hundert Jahren, erschien Ragaz' Bestseller «Die neue Schweiz». Darin entwarf der Bündner Theologe eine Vision der «Eid-Genossenschaft» als genossenschaftlich verfasster Gesell-

schaft und sah die Schweiz als geistiges Zentrum in einem geläuterten Europa. Ein Hindernis auf diesem Weg erblickte er jedoch im «Geist des Mammonismus», der seit den Zeiten der Reisläufer «ein Erbübel der Eidgenossenschaft» sei. Unter Berufung auf Zwingli prangerte er den Mammondienst an, der sich u.a. im Rüstungsexport zeigte, und stellte ernüchtert fest: «Die Art, wie in diesen Kriegsjahren unter uns aus dem Elend der Welt Gewinn gezogen worden ist, enthüllt nur zu deutlich die alte Wunde unseres Volkes. Es ist wieder ein trauriges Kapitel.»

**Karl von Greyerz (1870–1949)**  
Ein Mitstreiter von Leonhard Ragaz war Karl von Greyerz – der religiös-soziale Pfarrer aus Bern, der von 1912 bis 1918 in Kandergrund amte. In Erinnerung blieb er v.a. wegen seiner Version des Chorals «Grosser Gott, wir loben dich» – der Nummer 518 im Reformierten Gesangbuch. Wie die Chronik der Gasternbibel belegt, wurde Greyerz' Lied in einer ersten Fassung am 30. Juli 1916 an der Gasternpredigt gesungen – von rund 500 Hörerinnen und Hörern. In die Chronik hat der Pfarrer u.a. die letzte Liedstrophe eingetragen: «Mach' vom Hass die Geister frei, / frei von Sündenlust und -ketten, / brich des Mammons Sinn entzwei, / du nur kannst die Menschheit retten. / Rette uns aus Schuld und Not, / Heil'ger Geist, barmherz'ger Gott!» In der Folgezeit wurde das Lied überarbeitet und erweitert, doch die Schlussstrophe blieb nahezu unverändert. Am auffälligsten ist die Änderung von «Mam-

mons Sinn» zu «Mammons Reich», womit die *Macht* des Geldes in den Fokus rückte. In Mammons Reich lag, wie Greyerz glaubte, die Wurzel der Ungleichheit und Uneinigkeit. Ja, im Götzen Mammon sah der Kandergrunder Pfarrer den «eigentlichen Drahtzieher» des Weltkriegs. Und seine Bitte an Gott, das Reich des Mammons zu zerbrechen, ist Ausdruck seiner Hoffnung auf die Überwindung der kapitalistischen Gesellschaftsordnung durch eine sozialistische im Geiste des Gottesreiches.

**Kandidat für die Landeshymne**  
Greyerz' Lied ist ein Gebet um Frieden, internationale Solidarität und soziale Gerechtigkeit und damit ein Kampflied gegen den Mars, den Caesar und den Mammon, d.h. gegen die Götzen von Militarismus, Imperialismus und Kapitalismus. In den vergangenen hundert Jahren ist es zum bürgerlichen Kulturgut geworden und dadurch seinem religiös-sozialen Kontext entrissen worden. Es fand als Bettagspsalm Eingang ins Kirchengesangbuch und wurde in den 60er Jahren sogar als Landeshymne vorgeschlagen. Doch wenn wir es heute singen, so können wir den sozialkritischen Geist immer noch spüren und uns bewusst werden, wie aktuell die Mammonkritik von Jesus, den Reformatoren und den Religiös-Sozialen geblieben ist. Und vielleicht wäre es gar nicht so schlecht, wenn die Erlösung vom Mammon als Bitte und Mahnung in unserer Landeshymne verankert wäre...

Christian Münch, Pfarrer  
Kandergrund/Kandersteg

## REGIONAL

### Gottesdienste

TAIZÉ – ÖKUMENISCHE ABENDFEIER mit meditativen Gesängen, Lesungen, Stille, Gebet  
**Donnerstag, 11. Oktober, 19.00 Uhr**  
Kirche Reichenbach

JUGENDGOTTESDIENST «SPIRIT»  
**Sonntag, 28. Oktober, 19.00 Uhr**  
Ref. Kirche Frutigen

### Anlässe

KAMMERKONZERT

Saitenspiel und Tastenzauber

**Samstag, 27. Oktober, 17.00 Uhr**  
Kirche Aeschi  
Ursina Humm Zürcher, Violine,  
Prof. Helmut Freitag, Orgel und Cembalo  
Eintritt frei/Kollekte

SINGABEND IN AESCHI  
**Freitag, 19. Oktober, 20.00 Uhr**  
Kirche Aeschi  
Mehrstimmige Gesänge aus Taizé und andere meditative Lieder.  
Siehe Aeschi-Krattigen und [www.singabende.ch](http://www.singabende.ch)

KIRCHENKINO  
**Donnerstag, 25. Oktober, 19.30 Uhr**  
Kirchgemeindehaus Reichenbach  
Weitere Infos auf Seite 16.

**GOSPEL**  
*Inspiration*

Am 24. November startet das  
**Gospelchorprojekt 12.**  
Alle Singfreudigen aus der Region sind herzlich zum Mitsingen eingeladen.

Siehe detaillierte Ausschreibung auf der Gemeindeseite **Frutigen.**

## VORSCHAU

### BEZIRKSFEIER IN DIEMTIGEN

**Sonntag, 11. November, 10.00 Uhr**  
Kirche Diemtigen  
Die Kirchgemeinde Diemtigen lädt dieses Jahr ein zum gemeinsamen Feiern: Festgottesdienst, Mittagessen und Rundgang *Lebendiges Diemtigtal* – Ein Tal zwischen Wurzeln und Gipfeln stellt sich vor!  
Ein Kirchentag für Leute aus den Kirchgemeinden des Bezirks.  
Genauerer zur Bezirksfeier finden Sie in der nächsten reformiert.-Ausgabe auf der Regionalseite.

## INHALT

Frutigen	> Seite	14
Spiez	> Seite	15/16
Reichenbach	> Seite	16/17
Aeschi-Krattigen	> Seite	17
Kandergrund-Kandersteg	> Seite	18

Redaktionsschluss  
«reformiert.» November: 2. Oktober



**FRUTIGEN**

DRINGLICHKEITSNUMMER: 0844 671 671  
 PFARRKREIS I: Dietmar Thielmann, Tel. 033 671 06 06  
 PFARRKREIS II: Christian Gantenbein, Tel. 033 671 07 07  
 PFARRKREIS III: Rainer Huber, Tel. 033 671 08 08  
 SEKRETARIAT: Tel. 033 672 30 40  
 www.ref-frutigen.ch

**GOTTESDIENSTE**

- Sonntag, 7. Oktober**  
**Dorf** 10.00 Uhr Amtseinssetzung Pfr. Rainer Huber. Details siehe Inserat auf dieser Seite.
- Sonntag, 14. Oktober**  
**Dorf** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Liedteil. Pfr. Christian Gantenbein, Gruppe Singen im Gottesdienst, Instrumentalisten und Orgel Theresa Fiechter. Aufzeichnung Radio BeO. Anschliessend «Kaffee-Treff».
- Achseten** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe. Prädikant Willy Heger, Mitwirkung des Jodlerklubs Alpenrösl Kandergrund und Orgel Willy Heger.
- Sonntag, 21. Oktober**  
**Dorf** 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank. Pfr. Rainer Huber, Kinderkirche, Jungjodlergruppe Engstligal und Orgel Ruth Stäger. Anschliessend «Kirchenkaffee».
- Sonntag, 28. Oktober**  
**Dorf** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dietmar Thielmann und Orgel Willy Heger. Anschliessend «Kaffee-Treff».
- Achseten** 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Pfr. Christian Gantenbein und Orgel Béatrice Zurbrügg.
- Dorf** 19.00 Uhr Jugendgottesdienst «Spirit» zum Thema: «Be courageous – Muetig dür ds Läbe» mit roundabout und Interviewgästen. Sarah Gyger und Team.

**Ich singe dir mit Herz und Mund...**  
**Samstag, 13. Oktober, 17.00 Uhr, Kirche Frutigen**

Herzliche Einladung zum Üben der Lieder für den Gottesdienst am 14. Oktober (Radio-Aufnahme) mit der Gruppe Singen im Gottesdienst und Instrumentalisten.

**GUT ZUM DRUCK**

Ein Erlebnis-Gottesdienst mit der Gutenberg-Druckerpresse

**4. November um 10.00 Uhr in der Kirche Frutigen**



Der Drucker Christoph Froschauer (ca. 1490–1564) lädt Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren in seine Druckwerkstatt ein. Schon beim Einrichten der eichenen Druckerpresse wandern seine Gedanken immer wieder zu biblischen Parallelen. Nach intensiven Vorarbeiten kann Christoph Froschauer 1530 endlich die ganze Bibel in Deutsch drucken – die Zürcher Bibel.

Auch die weitreichenden Folgen von Gutenbergs Erfindung werden mit kreativen Elementen vor Augen geführt.

Anschliessend können die Besucher auf der Druckerpresse selber eine Bibelseite drucken und mit nach Hause nehmen.

Gut zum Druck ist ein Angebot des Bibellesebundes.

Leitung: Pfr. Christian Gantenbein

**KIRCHLICHE HANDLUNGEN**

- BESTATTUNGEN**
3. Aug. Walter Maurer-Schmid, geb. 1944, Adelnrainstrasse 4B
16. Aug. Fritz Steiner, geb. 1940, Riedstrasse 17, Ried
17. Aug. Otto Marending-Schmid, geb. 1951, Schlossstrasse 45, Steffisburg
24. Aug. Martin Schranz-Bieri, geb. 1955, Adelnbodenstrasse 54
27. Aug. Magdalena Lengacher-Fleischmann, geb. 1937, Falkenstrasse 2
31. Aug. Gottlieb Grossen-Loder, geb. 1934, Milchgässli 5

- TAUFEN**
19. Aug. Janik Stoller, Kienstrasse 230, Reichenbach
26. Aug. Max Ryter, Hauptstrasse 184, Wengi b. Frutigen

**FRAUENGRUPPEN**

- Dorf**  
 Montag, 15. Oktober, 14.00 Uhr
- Hasli-Achern**  
 Mittwoch, 17. Oktober, 14.00 Uhr  
 Mittwoch, 31. Oktober, 14.00 Uhr, Höck bei Therese Maurer
- Kanderbrück**  
 Donnerstag, 25. Oktober, 20.00 Uhr
- Reinisch**  
 Donnerstag, 11. Oktober, 20.00 Uhr
- Allianz-Frauentreff**  
 Dienstag, 30. Oktober, 9.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.  
 Vortrag zum Thema: «Gott ist treu – vertraue ihm, egal was kommt». Referentin: Maria Fiechter.

**VERANSTALTUNGEN**

- SENIORENMITTAGESSEN**  
 Montag, 1. Oktober, 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich zum Mittagessen eingeladen! Anschliessend Filmvortrag über Sulawesi (Indonesien) mit Herrn Burri.
- SINGEN ZUR FREUDE FÜR FRAUEN UND MÄNNER 60+**  
 Montag, 22. Oktober, 14.00 – 16.00 Uhr im Kirchgemeindehaus. Eintritt frei. Leitung Georg Bircher. Auskunft: Ursula Hari, Tel. 033 671 20 93 oder E-Mail: ursula.hari@gmx.net.
- AKTIV MÄNNER 60+**  
 Donnerstag, 11. Oktober, 13.30 Uhr, Frutigus. Minigolf-Turnier und gemütliches Beisammensein mit Ernst Schranz. Ohne Anmeldung.
- FRAUEN 60+**  
 Freitag, 12. Oktober, 14.00 Uhr, Gehrihorn Stubä, Tellenfeldstrasse 5. Wir schauen zusammen einen Film. Anschliessend gemeinsames Zvieri. Anmeldung bis Montag, 8. Oktober an Edith Jenzer, Tel. 033 672 12 25, 079 435 86 63 oder r.e.jenzer@bluewin.ch.
- MONTAGSGEBET**  
 Jeden Montag, 19.30 Uhr im Chor der Kirche Frutigen. Sie sind herzlich eingeladen!
- KIRCHENCHOR**  
 Chorprobe jeden Mittwoch um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus.
- HAUS- UND GESPRÄCHSKREISE**  
 Herzlich willkommen! Kontaktpersonen Pfr. Christian und Brigitte Gantenbein, Tel. 033 671 07 07.

Herzliche Einladung zur  
 Feier der Amtseinssetzung von

**Pfarrer Rainer Huber**

Sonntag, 7. Oktober, 10.00 Uhr in der Kirche Frutigen

Amtseinssetzung und Predigt:  
 Arnold Wildi, Regionalpfarrer  
 Beauftragter des Synodalrates

Musikalische Umrahmung:  
 Band vom Jugendgottesdienst «Spirit»  
 Ruth Stäger, Orgel

Im Anschluss an den Gottesdienst ist die ganze Festgemeinde herzlich eingeladen zu einem reichhaltigen Apéro und zum gemütlichen Beisammensein im Kirchgemeindehaus.

Für Auskünfte oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat, Tel. 033 672 30 40 oder sekretariat@ref-frutigen.ch.

**MUSICAL - Kinderwoche**  
 8. - 13. Oktober 2018

*Dr. Schatz im Acker*  
 Adonia Musical von Markus Hottinger und Marcel Wittwer

Aufführungen am  
 Freitag, 12. Okt. um 18.30 Uhr  
 Samstag, 13. Okt. um 15.00 Uhr



Alle sind herzlich eingeladen!  
 Gratistickets können beim Sekretariat ab 8. Okt. unter 033 672 30 40 bestellt werden. Musical-Bar vor/nach den Aufführungen.

Gospelchorprojekt 12

**GOSPEL Inspiration**

Alle Singfreudigen sind herzlich eingeladen zum Mitsingen im Gospelchorprojekt 12. Als Höhepunkt werden wir unser Programm im Jugendgottesdienst Spirit präsentieren.

Die Proben finden an folgenden Daten statt:  
**Samstag, 24. November 2018, 9.30–11.00 Uhr, Kirchgemeindehaus**  
**Samstag, 1. Dezember 2018, 9.30–11.00 Uhr, Kirche**  
**Samstag, 8. Dezember 2018, 9.30–11.00 Uhr, Kirche**

Auftritt im Jugendgottesdienst Spirit am **9. Dezember 2018 um 19.00 Uhr in der Kirche Frutigen** (17.00 Uhr Hauptprobe, anschliessend Nacht).

Leitung: Nadja Lauwiner

- KINDERKIRCHE**
- Dorf** 21. Oktober, 10.00 Uhr, Familiengottesdienst zum Erntedank in der Kirche.
- Schwandi** 14. Oktober, 10.00 Uhr 21. Oktober, 10.00 Uhr, Familiengottesdienst zum Erntedank in der Kirche.
28. Oktober, 10.00 Uhr
- Reinisch** 21. Oktober, 10.00 Uhr, Familiengottesdienst zum Erntedank in der Kirche.
28. Oktober, 9.30 Uhr
- KONTAKTPERSONEN:  
**Dorf/Hasli/Kanderbrück:**  
 Cornelia Wittwer, 033 671 44 09  
**Schwandi:** Sandra Lauber, 033 671 01 64  
**Reinisch:** Hilda Jungen, 033 671 46 19

- JUGENDARBEIT**
- Kontakt Jugendarbeiterin** Sarah Gyger  
 Büro Kirchgemeindehaus 033 672 30 44, sarah.gyger@ref-frutigen.ch
- Jugendraum**  
 Samstag, 27. Oktober, 18.30 – 22.00 Uhr Open Door, für 5. – 9. Klasse, ab 21.00 – 22.00 Uhr nur noch für 7. – 9. Klasse. Alle können kommen und gehen wie sie möchten um etwas zu trinken, töggälä, Billard spielen, Musik hören etc. Es ist keine Anmeldung nötig.
- Kontakt Jugendraum**  
 Katrin Hossmann, Telefon 033 671 09 68, katrin.hossmann@ref-frutigen.ch

**KOLLEKTEN**

5. August	
CBM Christoffel Blindenmission	184.90
12. August	
Brot für alle Bern	326.20
19. August	
Fenster zum Sonntag	340.00
26. August	
Synodalrat – Bibelsonntag	1149.15

Redaktion der Gemeindeseite:  
 Rilana Wiedmer



**PRÄSIDIUM:** Esther Richard, kirchgemeinderat@refkgspez.ch  
**VIZEPRÄSIDIUM:** Hansueli Frei, kirchgemeinderat@refkgspez.ch  
**SEKRETARIAT:** Kirchgasse 5, Postfach 243, Tel. 033 654 40 04, www.refkirche-spiez.ch  
**PFARRÄMTER:** Brigitte Amstutz, Heimseelsorgerin Solina, Tel. 033 655 40 40  
 Susanna Schneider Rittiner, Einigen, Tel. 033 654 12 29  
 Thomas Josi, Spiez, Tel. 033 654 14 52  
 Patrick Woodford, Faulensee, Tel. 033 654 21 34  
 Delia Zumbrunn, Hondrich, Tel. 033 654 80 46  
 Marianne Zbinden, Spiezwiler, Tel. 033 654 97 57  
 Pikettnummer für Hondrich-Spiezwiler, 0848 000 760

**GOTTESDIENSTE**

- Sonntag, 7. Oktober**  
**Spiez** 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. S. Schneider Rittiner
- 
- Samstag, 13. Oktober**  
**Spiez** 17:30 Uhr Samstag Abendfeier, Pfr. P. Woodford
- 
- Sonntag, 14. Oktober**  
**Einigen** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. M. Vogel Kopp  
**Faulensee** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. D. Zumbrunn
- 
- Sonntag, 21. Oktober**  
**Spiez** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. S. Schneider Rittiner
- 
- Samstag, 27. Oktober**  
**Spiez** 17:30 Uhr Familienfreundlicher Gottesdienst, Pfrn. Marianne Zbinden
- 
- Sonntag, 28. Oktober**  
**Einigen** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. S. Schneider Rittiner  
**Faulensee** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. P. Woodford

## Samstag Abendfeier

Jeweils um 17:30 Uhr in der Kirche Spiez.

**Samstag, 13. Oktober 2018, 17:30 Uhr**  
**«Die Nacht befreit den Mond zum Leuchten»**  
 POESIE IN WORT, BILD UND MUSIK  
 Musik: Markus Tschanz, Orgel  
 Katrin Huggler-Locher, Flöte  
 Liturgie: Patrick Woodford

**Weitere Samstag Abendfeiern 2018**  
**Samstag, 10. November 2018**  
 Musik: Richard Jaggi, Orgel  
 Liturgie: Susanna Schneider Rittiner

**Samstag, 8. Dezember 2018**  
 Musik: Johannes Jaggi, Orgel  
 Kirchenchor Spiez  
 Liturgie: Thomas Josi

Die Ref. Kirchgemeinde Spiez lädt alle Interessierten herzlich ein!



## Familienfreundlicher Gottesdienst

**Samstag, 27. Oktober, 17.30 Uhr in der Kirche Spiez**

mit der Geschichte von Bruno Bär und den Nervkaninchen (Autorin: Ciara Flood).

Erzählt von Beatrice Bieri Zenger.  
 Musik von Marc Fitze an der Orgel und Philipp Oberli, Gesang und Gitarre.  
 Gestaltet von Pfarrerin Marianne Zbinden und Team.

Anschliessend Punsch und Züpfe (draussen um die Feuerschale).




**KIRCHLICHE HANDLUNGEN**

- UNSERE TAUFKINDER**  
**Spiez**  
 5. Aug. Alicia Lüthi, Interlakenstrasse 71, Faulensee  
 Amy Lüthi, Interlakenstrasse 71, Faulensee  
 12. Aug. Gioia Faietti, Gurtenbrauerei 72, Wabern  
 Emma Sophie Maibach, Lochmühleweg 3, Spiezwiler  
 Fabio Nicolas Grünig, Föhrenweg 6, Spiez  
 26. Aug. Ylenia Pia Scheiwiler, Brandstrasse 1, Ringgenberg
- Einigen**  
 19. Aug. Lenya Katharina Trachsel, Leimernweg 11, Spiez  
 Charles Oscar Wildbolz, Sonnhaldestrasse 3, Zürich  
 25. Aug. Julian Gloor, Gygerweg 41, Spiez  
 Talyah Catalina Linder, Mättli 608Q, Latterbach  
 Luca Burri, Stockhornstrasse 27, Spiez
- Faulensee**  
 18. Aug. Yannick Baumann, Breite 3, Unterseen  
 19. Aug. Lenn Elia Nussbaum, Leimernweg 2, Spiez

- UNSERE NEUVERMÄHLTEN**  
**Spiez**  
 3. Aug. Roman Ineichen und Ruth Martin, Breitenweg 30, Spiez
- Einigen**  
 11. Aug. Stefan Turtschi und Vanessa Wergin, Spiez  
 Dario Fankhauser und Angela Briggen, Chanderbrugg 57, Gwatt
- UNSERE VERSTORBENEN**  
**Spiez**  
 1. Aug. Erna Haering, 1935, Thunstrasse 78a, Spiez  
 4. Aug. Margrith Ryf, 1928, Faulenbachweg 52, Spiez  
 5. Aug. Ulrich Beyeler, 1953, Thunstrasse 33, Spiez  
 28. Aug. Hugo Grossen, 1956, Oberlandstrasse 12, Spiez
- Einigen**  
 22. Aug. Hulda Gertsch, 1928, Solina Spiez, früher Stockhornstrasse 12, Spiez
- Faulensee**  
 31. Juli Gertrud Straub, 1927, APH Eigen, früher Allmendweg 38, Faulensee

**AMTSWOCHEN**

**Für Pfarrkreis Hondrich-Spiezwiler**  
 Bitte wählen Sie für Notfälle und Bestattungen, die den Pfarrkreis Hondrich-Spiezwiler betreffen, die Pikettnummer: **0848 000 760**

**KOLLEKTEN**

5. August  
 Stiftung Bubenberg 490.05
12. August  
 Stiftung Wohin 578.20
- 18.+19. August  
 Mission 21, Ernährungssicherheit Südanden 960.30
- 25.+26. August  
 Schweizerische Bibelgesellschaft 289.80

**VERANSTALTUNGEN**

- Spiez**  
**FAMILIENFREUNDLICHER GOTTESDIENST**  
 Samstag, 27. Oktober, 17.30 Uhr in der Kirche Spiez (Siehe auch separaten Hinweis.)
- FYRE MIT DE CHLYNE**  
 Mittwoch, 31. Oktober, 15.30 Uhr in der Kirche Spiez.
- JASSNACHMITTAG FÜR SENIOREN**  
 Mittwoch, 3., 17. und 31. Oktober, 13.30 Uhr im Zentrum Bruder Klaus (Chemistube).
- KIRCHENLIEDER BEWEGT, GETANZT, GESUNGEN**  
 Freitag, 19. Oktober, 9.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.
- MEDITATIONSABEND**  
 Mittwoch, 17. Oktober, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus.  
 Auskunft: Therese Häni-Zimmerli, Tel. 033 650 19 37
- MITTAGSTISCH**  
 Donnerstag, 18. Oktober, 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.  
 Anmeldungen bitte bis Freitag, 12. Oktober, an:  
 Ruth Jutzeler, Tel. 033 654 78 48 oder Mengia Brügger, Tel. 033 654 75 32

- KIRCHENKAFFEE**  
 7. / 13. und 21. Oktober
- TAIZÉFEIER**  
 Donnerstag, 11. Oktober, 19.00 Uhr in der Kirche Reichenbach.  
 Ökumenische Abendfeier mit meditativen Gesängen, Lesungen, Stille, Gebet
- Spiezwiler MITTAGSTISCH**  
 Donnerstag, 18. Oktober, 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.  
 Anmeldungen bitte bis Freitag, 12. Oktober, an:  
 Ruth Jutzeler, Tel. 033 654 78 48 oder Mengia Brügger, Tel. 033 654 75 32
- Einigen ARBEITSKREIS**  
 Mittwoch, 3., 17. und 31. Oktober, 9.00 Uhr in der Balsigerstube.

- CENA COMUNITARIA**  
 Montag, 8. Oktober, 12.15 Uhr in der Balsigerstube.
- GEBETSFEIER**  
 Jeden Freitag, 8.45 Uhr, im Chor der Kirche Einigen.  
 Auskunft: Susanna Schneider Rittiner, Tel. 033 654 12 29
- KIRCHENFÜHRUNGEN**  
 Donnerstag, 4. Oktober, 17.30 Uhr in der Kirche Einigen.  
 Auskunft: Pfarrerin S. Schneider Rittiner, Tel. 033 654 12 29
- MITTAGSTISCH**  
 Mittwoch, 3. Oktober, 12.00 Uhr in der Balsigerstube.  
 Anmeldungen bitte bis Dienstag vor dem Essen, 13.00 Uhr, an:  
 Heidi Gafner, Tel. 033 654 65 08 oder Trudi Thalman, Tel. 033 654 43 47
- KIRCHENKAFFEE**  
 14. und 28. Oktober

**BESUCHEN SIE UNS DOCH AUF UNSERER INTERNETSEITE: [www.refkirche-spiez.ch](http://www.refkirche-spiez.ch)**

**ODER LIKEN SIE UNS AUF FACEBOOK: [facebook.com/refkirchespiez](https://facebook.com/refkirchespiez)**

- Faulensee ALTERSAUSFLUG**  
 Donnerstag, 4. Oktober, Herbstausflug. Abfahrt: 12.30 Uhr beim Parkplatz Dorf. Anmeldung: Bitte bis Freitag, 28. September an Margrith Wüthrich, Tel. 033 654 62 15
- MITTAGSTISCH**  
 Donnerstag, 18. Oktober, 12.00 Uhr im Kirchensaal.  
 Anmeldungen bitte bis Dienstag vor dem Essen, 19.00 Uhr, an:  
 Margrith Wüthrich, Tel. 033 654 62 15  
 Daniela Mühlematter, Tel. 079 739 01 41
- KIRCHENKAFFEE**  
 28. Oktober
- Hondrich MITTAGSTISCH**  
 Donnerstag, 18. Oktober, 12.00 Uhr in der Kirchgemeindestube.  
 Anmeldungen bitte bis Dienstag vor dem Essen, 13.00 Uhr, an:  
 Susanna und Res Boss, Tel. 033 654 65 48 oder 079 227 77 27  
 Mireille Künzi, Tel. 079 576 01 70

**Seniorenrad**

- Mittwoch, 17. Oktober 2018**  
 Besuch Alpenkräuterfabrik und Fabrikkladen in Därstetten
- Treffpunkt:**  
 12.50 Uhr Schalterhalle Bahnhof Spiez  
 13.12 Uhr Abfahrt nach Därstetten  
 13.34 Uhr Ankunft in Därstetten  
 Anschliessend Spaziergang zur Fabrik etwa (15 Minuten)  
 14.00 Uhr Führung durch die Fabrik mit Degustation etwa 1 Std.  
 15.30 Uhr Spaziergang zum Restaurant Bären (15 Minuten)  
 Zvieri im Restaurant  
 17.21 Uhr Rückfahrt mit der Bahn  
 17.47 Uhr Ankunft in Spiez
- Anmeldung erforderlich bis am Montag, 15. Oktober 2018 an:  
 Heidi Perren, Tel. 033 654 52 08 oder 076 490 06 18

**60plus Wanderung**

- Donnerstag, 11. Oktober 2018**  
**Treffpunkt:**  
 08.00 Uhr Schalterhalle Bahnhof Spiez  
 08.18 Uhr Abfahrt nach Gstaad/Grundbrücke
- Kaffeehalt in Gstaad und Weiterfahrt nach Feuteroey.
- Der Saane entlang wandern wir zurück nach Gstaad, Mittagessen im Posthotel Rössli.
- Wanderzeit: ca. 2 Stunden
- Kosten: Billet Halbtax Fr. 29.60
- Das Wanderteam  
 Kontakt:  
 Ch. Trösch, Tel. 033 654 46 09  
 K. Nydegger, Tel. 033 650 17 47

SPIEZ

### Sigristenwechsel in Faulensee

Infolge Pensionierung von Egon Brechbühl und internem Wechsel von Andreas Strahm hat der Kirchgemeinderat per 1. September 2018, Herrn Alain Rosset und Frau Katy Zöllig als deren Nachfolger gewählt. Wir heissen sie herzlich willkommen und wünschen Ihnen beiden viel Freude an der neuen Aufgabe.

Ursula und Egon Brechbühl arbeiteten seit dem 1. Oktober 2013 als Sigristen in Faulensee. Sie haben ihr Amt stets mit sehr viel Engagement und persönlicher Note gelebt. Ursula und Egon haben das Gemeindeleben mit ihrer jeweilig sehr herzlichen Art mitgeprägt und wesentlich zum guten Geist in den kirchlichen Räumen Faulensee beigetragen.

Andreas Strahm, welcher seit dem 1. Januar 2017 die Funktion als Stv. Sigrist in Faulensee übernahm, hatte sich schnell eingelebt und fand Freude an der neuen Aufgabe, so dass er nun seit März 2018 das Sigristen-Hauptamt in Einigen übernommen hat.

Der Kirchgemeinderat dankt Ursula und Egon Brechbühl für Ihr grosses, wertvolles Wirken zugunsten unserer Kirchgemeinde und wünscht Ihnen von Herzen alles Gute und Gottes reichen Segen auf allen Ihren weiteren Wegen!

Im Namen der Kirchgemeinde  
Esther Richard, Kirchgemeinderatspräsidentin

Patrick Woodford

### Die Nacht befreit den Mond zum Leuchten



Poesie in Wort und Bild  
Treibgut Verlag Berlin  
ISBN: 978-3-941175-94-5

In Abades auf Teneriffa stehen die Ruinen des ehemaligen Lepra-Sanatoriums von Abona mit Kirche, Krankenhaus, Wohnhäusern, Verwaltungsgebäuden und einem Krematorium, die allerdings nie fertig gestellt worden sind, vielmehr später von der spanischen Armee als Übungsplätze zur Ausbildung für den Häuserkampf genutzt wurden.

Die Spuren, die diese Kampfhandlungen hinterlassen haben, sind bis heute gut sichtbar. Seit einigen Jahren werden die Kirche und die dazugehörigen Gebäude von jungen Menschen aufgesucht. Sie haben die Mauern und Wände mit eindrücklichen, und im wohlthuenden Unterschied zu sonstigen Schmierereien an öffentlichen Gebäuden künstlerisch sehr hochstehenden und ansprechenden Malereien versehen. Die Bilder sind das Zeugnis der menschlichen und religiösen Fragen, Probleme und Hoffnungen, die diese Jugendlichen umtreiben.

Patrick Woodford hat im Rahmen seines Studienurlaubs zahlreiche dieser Malereien fotografisch festgehalten und betitelt: Fern und Nah, Menschenmöglich, Endlich und Ewig. Er begleitet die sechzehn ausgewählten Bilder mit Gedichten und Gebeten: Gedanken an das Licht, Blumen funkeln Sterne in die Welt, Liebeserklärung, Hoffnungsflug, Weg-Wahrheit-Leben, Ewiggeliebt, Ewiglebendig, und viele andere mehr.

Ich darf es persönlich sagen: Das Buch hat mich fasziniert und beeindruckt. Es ist wunderschön anzuschauen, berührend zu lesen und von tiefem Sinn.

Samuel Lutz

### Rückblick Seniorenferien 2018

Auch in diesem Jahr führte die reformierte Kirchgemeinde Spiez eine Ferienwoche für Senioren durch. Das bestens ausgebildete Betreuersteam bot der 40-köpfigen Gruppe in Murten ein vielfältiges Programm an. Kultur, Geschichte, Ausflüge, Wanderungen, Schifffahrt und vieles mehr.

Bei dieser grossen Hitze war auch Nichtstun angesagt oder im gepflegten Hotelgarten die Aussicht auf See und Jurahöhen geniessen. Während den gemeinsam feinen Mahlzeiten fand reger Gedankenaustausch statt. Beglückend war der Singabend mit Urs Schweizer. Und ein Abend mit Lesungen von Walter Däpp, begleitet mit Urs Schweizers Klavierspiel war eine beglückende Überraschung. Am Morgen gab uns Pfarrer Patrick Woodford besinnliche Worte für den Tag mit, Abends einen Rückblick in Dankbarkeit für das Erlebte.

Der reformierten Kirchgemeinde und allen Verantwortlichen herzlichen Dank für diese wertvolle Zeit.

Elisabeth Bürki



Redaktion der Gemeindegseite: Stefan Grünig

## REICHENBACH

**PRÄSIDIUM:** Christine Bhend, Tel. 033 676 23 24  
**SEKRETARIAT:** Beatrice von Känel-Bitterli, Tel. 033 676 32 09  
**PFARRÄMTER:** Markus Lemp, Tel. 033 676 00 88 (Tal: Reichenbach, Mülönen und Reudlen)  
 Felix Müller, Tel. 033 676 29 04 (Terrasse: Kiental, Scharnachtal und Faltschen)  
 Nicole Staudenmann, Tel. 079 754 82 07 (Kien und Aris)  
 Pikettnummer für Notfälle und Bestattungen: Tel. 0844 676 676  
**PFARRSEKRETARIAT:** Rahel Zurbrügg, Tel. 033 676 29 05  
**INTERNET:** www.kirche-reichenbach.ch

GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 7. Oktober**  
**Reichenbach** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe. Pfrn. Nicole Staudenmann und Urs Gilgien, Orgel.

**Donnerstag, 11. Oktober**  
**Reichenbach** 19.00 Uhr Taizé – Ökumenische Abendfeier mit meditativen Gesängen, Lesungen, Stille, Gebet.

**Sonntag, 14. Oktober**  
**Kiental** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe. Pfr. Markus Lemp und Ueli Steiner, Orgel.

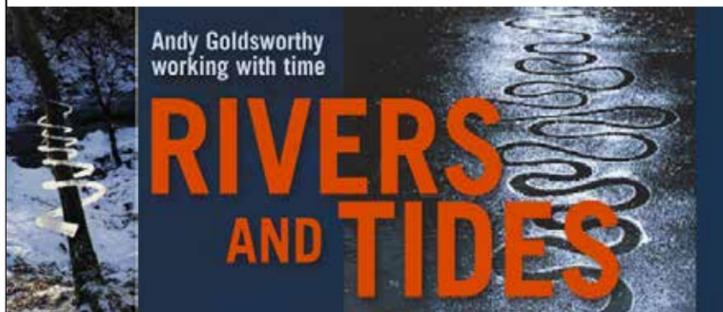
**Sonntag, 21. Oktober**  
**Pro Senectute Haus** 10.00 Uhr Gottesdienst im Pro Senectute Haus mit Pfr. Markus Lemp und Christine Amstutz, Klavier und Alphorn.

**Sonntag, 28. Oktober**  
**Reichenbach** 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Pfr. Nicole Staudenmann, Jodlerklub Edelweiss, Reichenbach und Christine Amstutz, Orgel. Anschliessend Kirchenkaffee (s. unten).

## Kirchen kino

am Donnerstag, 25. Oktober 2018  
um 19.30 Uhr

im grossen Saal des Kirchgemeindehauses



Andy Goldsworthy arbeitet mit dem, was er in der Landschaft vorfindet, und zumeist dort, wo er es vorfindet. Einige seiner Arbeiten bleiben bestehen, andere vergehen, schmelzen, werden vom Wind verweht. Thomas Riedelsheimer begleitete den aussergewöhnlichen Landart-Künstler über die vier Jahreszeiten nach Kanada, in die USA, nach Frankreich und Schottland.

Rivers And Tides zeigt das Unvorhersehbare, das Überraschende, das permanente Risiko, das in Goldsworthys Arbeit steckt; das nie vergebliche Scheitern und den Neubeginn, die leidenschaftliche Geduld und den unbändigen Willen zu verstehen. Wenn eine fast magische Skulptur aus Eiszapfen langsam schmilzt oder der Wind den roten Stein Staub, der funkelnd in der Sonne aufblitzt, in Sekundenschnelle davon trägt, wird dies zu einem Faszinosum über die Leichtigkeit des Seins. Die kontrapunktisch eingesetzte Musik und die fast rauschhaften Bilder machen diesen Film zu einem einzigartigen Erlebnis.

Zu Filmvorführung und anschliessendem Kaffee und Kuchen sind alle herzlich eingeladen.

Die Kirchgemeinde Reichenbach

### Erntedankgottesdienst

**Sonntag, 28. Oktober, 10.00 Uhr**  
in der Kirche Reichenbach

Herzliche Einladung zur Brot – Stunde! Brotduft empfängt uns in der Kirche. Wir staunen über alle Gaben, die Gott uns schenkt! Wir danken für das Brot und teilen es miteinander. Anschliessend an den Gottesdienst sind alle zum Kirchenkaffee mit frischem Brot und Züpfen aus Vreni's Bachstübli im Kirchgemeindehaus eingeladen.

Es wirken mit:  
**Jodlerklub Edelweiss**  
**Christine Amstutz, Orgel**  
**Kirchenkaffee team**  
**PfarrerIn Nicole Staudenmann**

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

TRAUUNGEN

- 11. Aug. Reinhard Sedlmeyer und Michaela Smidt, München und Münchenbuchsee, in der Kapelle Kiental. Lukas Junger und Debora Wick, Bern, in der Kapelle Kiental.
- 18. Aug. Simon Rubin und Stéphanie Heuss, Scharnachtal, auf Allmi Scharnachtal.
- 1. Sep. Christian Aebersold und Jeanine Siegenthaler, Uttigen, in der Kirche Reichenbach.

«Suchet mich, so werdet ihr leben»

Am 5,4b

TAUFEN

- 28. Juli Laura Karin Hirsig, des Thomas und der Karin Regina Hirsig-Weissmüller, Gempnach.
- 19. Aug. Julia Klopfenstein, des Markus und der Martina Klopfenstein-Müller, Scharnachtal. Chiara Maria und Leano Colin Schnell, des Fabian und der Fabienne Schnell-Thomann, Niederweningen.
- 26. Aug. Ellie Schmid, des Daniel und der Sabrina Schmid, Wengi b. Frutigen. Paul André Bühler, des André und der Sarah Bühler-Bettschen, Reichenbach.
- 2. Sept. Giulia Zurbrügg, des Marco Reichen und der Seline Zurbrügg, Wengi b. Frutigen. Niilo Grossenbacher, des Ronny und der Cornelia Grossenbacher-Rössli, Frutigen.

«Welche Gottes Geist treibt, die sind Gottes Kinder.»

Röm 8,14

BESTATTUNG

- 31. Aug. Ernst Zahler-Zumbrunnen, 28. Oktober 1955 bis 25. August 2018, wohnhaft gewesen an der Buchholzstrasse, Reichenbach.

«Wahrlich ich sage dir: Heute wirst du mit mir im Paradies sein.»

Lk 23, 43b

AMTSWOCHE

Bitte wählen Sie bei Bestattungen und Notfällen die Telefonnummer 0844 676 676.

VERANSTALTUNGEN

GEBETSTREFF REICHENBACH

Dienstag, 9. Oktober, 20.00 Uhr in der Kirche Reichenbach.

ALLEINSTEHENDEN-TREFF

Mittwoch, 10. Oktober: Ausflug zu den Simmefällen. Abfahrt um 13.30 Uhr ab Märtpfplatz. Anmeldung an Hulda Zurbrügg, Tel. 033 676 13 27, oder Emma Steiner, Tel. 033 676 11 90.

AHV-DORFET

Mittwoch, 17. Oktober, 14.00 Uhr im Pro Senectute Haus Reichenbach. Peter Jüsi erzählt über Wildtiere am Niesen.

LISMERFROUE REICHENBACH

Nach dem Richebachmärit (ab 22. Oktober) treffen sich die «Lisermfroue»

Fortsetzung auf Seite 17

**REICHENBACH**

wieder jeden Montag von 13.30 bis 15.30 Uhr im alten Schulhaus. Sie stricken u.a. für Bedürftige im Sudan, in der Ukraine und in Kasachstan. Auch das «zäme dorfe» im gemütlichen Kreis gehört dazu. Wer gerne handarbeitet, ist herzlich eingeladen, jeweils am Montag im alten Schulhaus oder auch zuhause in der eigenen Stube mitzustricken! Auskunft bei Marti Barben, Tel. 033 676 17 40. Die Koordinatorin, Marti Barben, nimmt auch gerne Restenwolle entgegen.

**AUF EINEN ESPRESSO MIT DEM PFARRER...**

Treffen Sie neu jeden Dienstagmorgen Pfr. Markus Lemp in der Cafeteria «Fröschemoos Träff» im Pro Senectute Haus!



«Für Sie da zu sein, ansprechbar und sichtbar zu sein: Deshalb werde ich nach den Herbstferien jeden Dienstag von 10.00 – 11.00 Uhr, anstatt allein im Büro, im «Fröschemoos Träff» einen Espresso nehmen. Ich freue mich über alle, die sich dazusetzen, um auch einen Kaffee zu trinken, um zu «dorfen», um inne zu halten, oder mit einem bestimmten Anliegen an mich zu gelangen. Bei Bedarf besteht die Möglichkeit, einen weiteren Termin unter vier Augen abzumachen.

Dieses Angebot gilt nicht nur für die Bewohnerinnen und Bewohner des Pro Senectute Hauses, sondern für alle von nah und fern!

Ich freue mich auf interessante, lustige, tief sinnige und spannende Begegnungen mit Ihnen – und auf viele feine Espresso!

Markus Lemp

**NEU AB 10. OKTOBER: «FEUER UND**



**FLAMME FÜR DIE BIBEL»**

Im Winterhalbjahr treffen wir uns einmal im Monat bei einem Cheminéefeuer und lesen in ungezwungenem Rahmen ausgewählte Texte aus der Bibel und tauschen uns darüber aus.

**Ort:** Cheminéezimmer im Kirchgemeindehaus Reichenbach.

**Daten:** 10. Oktober, 14. November, 12. Dezember, 9. Januar 2019 und 20. Februar 2019 jeweils von 19.30 bis 21.00 Uhr.

Informationen und **Anmeldung bis spätestens 1. Oktober** bei Pfr. Markus Lemp, Tel.: 033 676 00 88 oder Email: markus.lemp@kirche-reichenbach.ch.

**VORSCHAU**

**SINGKREIS – KOMM, SING MIT!**

Proben ab 13. November jeden Dienstag, 20.00 Uhr im KGH. Mitwirkung im Gottesdienst vom 9. Dezember. Auskunft bei der Singkreisleiterin Christine Amstutz, Tel.: 033 654 66 75 oder bei Pfr. Markus Lemp, Tel.: 033 676 00 88.

**ADVENTSFENSTER DEZEMBER 2018**

Wer lässt im Advent bei sich zuhause ein Fenster aufgehen? Bitte melden Sie sich bis am 31. Oktober telefonisch bei Marianne Sieber-Rubin, Reichenbach, Tel. 033 676 23 07.

Redaktion der Gemeindeseite: Markus Lemp

**AESCHI-KRATTIGEN**

**PRÄSIDIUM:** Verena Meuli, Tel. 033 654 65 79  
**PFARRÄMTER:** Isabelle Santschi, Tel. 033 654 65 55  
 Hansruedi von Ah, Tel. 033 654 18 26  
**SEKRETARIAT:** Therese Bühler-Meichtry, Tel. 033 654 75 13  
[www.kg-aeschi-krattigen.ch](http://www.kg-aeschi-krattigen.ch)

**GOTTESDIENSTE**

**Sonntag, 7. Oktober**  
**Krattigen** 9.45 Uhr Gottesdienst: Pfrn. Isabelle Santschi, Organistin Sandra Rolli, Sigristin Dora Heim

**Sonntag, 14. Oktober**  
**Aeschi** 9.45 Uhr Gottesdienst: Pfr. Hansruedi von Ah, Panflötengruppe, Sigristin Barbara Favri

**Sonntag, 21. Oktober**  
**Aeschi** 9.45 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst von Freikirchen und Landeskirche: ad-hoc-Musik, Sigristin Susann Lüthi, Kinderhüte während des Gottesdienstes, Apéro

**Sonntag, 28. Oktober**  
**Krattigen** 9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe und «KinderKirche»: Pfr. Isabelle Santschi, Organist Prof. Helmut Freitag, Sigristin Dora Heim; anschliessend Kirchenkaffee (vgl. unten)

**BESONDERE ANLÄSSE**

**GOTTESDIENST in der Pension Adelmatt**

**Freitag, 12. Oktober, 14.30 Uhr,** Pfr. Hansruedi von Ah und Christine Amstutz, Klavier. Auch Gäste sind herzlich willkommen!

**FAMILIENGOTTESDIENST mit Kinderkirche**

**Sonntag, 28. Oktober, 9.45 Uhr Kirche Krattigen**

Gemeinsam beginnen Kinder und Erwachsene den Gottesdienst in der Kirche und erleben eine Taufe.

**KINDERKIRCHE**

Dann wechseln die Kinder in den Cheminée-raum, hören eine Geschichte, beten, singen, basteln und spielen. Die Erwachsenen bleiben zur Predigt in der Kirche. Den Schluss feiern alle wieder zusammen.

Auskunft: Katechetin Barbara Favri, Tel. 079 509 79 94

**SING-ABEND in Aeschi**

**Freitag, 19. Oktober, 20.00 Uhr Kirche Aeschi**

Wir singen mehrstimmige Gesänge aus Taizé und andere meditative Lieder. Wer die Lieder im Voraus üben möchte, trifft sich bereits um 19.30 Uhr in der Kirche. Organisation und musikalische Leitung: Kathrin und Bernhard Kunz, Thun, 022 222 44 94, [www.singabende.ch](http://www.singabende.ch)

**KAMMERMUSIKKonzert**



**Samstag, 27. Oktober, 17.00 Uhr Kirche Aeschi**

Ursina Humm Zürcher, Violine, Prof. Helmut Freitag, Orgel und Cembalo  
 Eintritt frei/Kollekte

**JUGENDANLÄSSE Jugendtreff swallabadap**

**Samstag, 20. Oktober, 19.30–22.00 Uhr Jugendraum im Kirchgemeindehaus Aeschi**

Infos: Carsten Heyden, 079 939 67 12, [jugendarbeit@kg-aeschi-krattigen.ch](mailto:jugendarbeit@kg-aeschi-krattigen.ch)



**EINE WELT FÜR ALLE «Eritrea – der zweite Blick»**

**Donnerstag, 18. Oktober 2018, 20.00 Uhr Kirchgemeindehaus Aeschi**

Vortrag und Diskussion mit Hans-Ulrich Stauffer, Verfasser des gleichnamigen Buches.

Spannende und oft übersehene Hintergründe zu einem Land, aus dem Menschen als Flüchtlinge in die Schweiz kommen.

Eintritt frei, Kollekte

**KIRCHLICHE HANDLUNGEN**

**TAUFEN**

19. Aug. Louie Romano Lengacher, Sohn von Roland Lengacher und Chantal Lengacher, geb. Balmer, Aeschiried.

26. Aug. Andrin Fluri, Sohn von Dominik Fluri und Jeannine Fluri geb. Stooss, Aeschi.

2. Sept. Marco Däpp, Sohn von Michael Däpp und Irene Däpp, geb. Klossner, Aeschiried.

**TRAUUNGEN**

2. Juni Simone Zenger und Sabine Zenger, geb. Edinger, Aeschiried.

18. Aug. Sandro Huggler und Corina Huggler, geb. Spielhofer, Spiez.

Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopft an, so wird euch aufgetan. Denn wer da bittet, der empfängt; und wer da sucht, der findet; und wer anklopft, dem wird aufgetan.

Matthäus 7,7-8

**BESTATTUNGSDIENST**

**bis 12. Oktober**

Pfrn. Isabelle Santschi, 033 654 65 55

**ab 13. Oktober**

Pfr. Hansruedi von Ah, 033 654 18 26

**KOLLEKTEN**

**Vom 29. Juli bis 25. August**

Bernischer Verein für Gefangenen- und Entlassenenhilfe 439.25

Entlastungsdienst Bern 208.20

Verein Bär & Leu (Ukraine) 184.00

Bibelsonntag 168.25

Ganz herzlichen Dank!

**NEUE LAUTSPRECHER IN DER KIRCHE AESCHI**

Seit Bettag sind die neuen Mikrofone und Lautsprecher in Betrieb.

Überzeugen Sie sich selber von der grösseren Verständlichkeit.

Auf Rückmeldungen sind Pfarrteam, Sigristinnen und Kirchgemeinderat gespannt.

**ZUM VORMERKEN:**

**GEMEINDEREISE 2019 NACH RIGA, LETTLAND**

**Eine Woche Mitte August 2019**

Die Diakoniekommision plant zusammen mit der Partnergemeinde Sebe<sup>o</sup>, Rumänien eine einwöchige, gemeinsame Entdeckungsreise.

Leute aus dem Berner Oberland und Leute aus Rumänien lernen einen noch wenig bekannten Teil Europas kennen. Den genauen Reiseternin und Details werden wir baldmöglichst bekannt geben.

Für die Diakoniekommision Käthi Grossen, Vreni Häslar und Hansruedi von Ah, 033 654 18 26

**VERANSTALTUNGEN**

**LESEKAFFEE**

Mittwoch, 3. Oktober, 16.00 Uhr Kirchgemeindehaus Aeschi

**FROUE-TRÄFF**

Donnerstag, 4. Oktober, 14.00 Uhr Parkplatz Aeschi: Ausflug Tropenhaus Frutigen; bitte mit PW kommen, wer kann. Auskunft: Hanni von Känel, 033 654 18 80

Donnerstag, 1. November, 14.00 Uhr Kirchgemeindehaus Aeschi: Lottospiel, alle bringen bitte einen Preis mit! Auskunft: Priska Blum, 052 659 66 44

**«AUSZEIT» – BIBEL ERLEBEN**

Mittwoch, 10. Oktober, 17.00 Uhr Kirche Krattigen, mit Pfrn. Isabelle Santschi

**MÄNNERKAFFEE AESCHI**

Donnerstag, 11. Oktober, 14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus, Neues aus Pfarrers Studierstube, mit Hansruedi von Ah

**SENIORENACHMITTAG KRATTIGEN**

Dienstag, 16. Oktober, 11.45 Uhr (!) Oertlimatt: Seniorenmittag

**ALLEINSTEHENDEN-TREFF**

Samstag, 20. Oktober, 9.00 Uhr Kirchgemeindehaus Aeschi: Gemeinsames Zmorge (ab 8.30 Uhr ist das Haus offen), Anmelden und Auskunft: Verena Roesti, 033 654 88 43

**SENIORENAUSFLUG AESCHI (FRAUENVEREIN)**

Donnerstag, 18. Oktober, 13.00 Uhr Aeschiried, 13.15 Uhr Parkplatz Aeschi: Ausflug ins Diemtigtal. Anmeldungen bis 13. Oktober an Annelies Knupp, Rosserstr. 17, 3703 Aeschi, 033 654 86 31

**BIBELGESPRÄCHSABEND EVANGELIUM NACH MATTHÄUS**

Donnerstag, 25. Oktober, 20.00 Uhr Kirchgemeindehaus Aeschi mit Pfr. Hansruedi von Ah

**MÄNNERKREIS KRATTIGEN**

Donnerstag, 25. Oktober, 14.00 Uhr Kirche Krattigen: Das Kiental damals (Film 1935), mit Walter Santschi

**BACKTAG IM OFENHAUS**

Samstag, 27. Oktober, 10.15 Uhr Backhaus beim Pfarrhaus Aeschi. Bitte bis Freitag 14.00 Uhr anmelden bei der Heizerin Barbara Favri, 078 638 79 07.

**MITTAGSTISCH AESCHI**

Jeweils Donnerstag, 12.00 Uhr, Restaurant Sunnmatt

**MITTAGSTISCH KRATTIGEN**

Nur Freitag, 19. und 26. Oktober, je 12.30 Uhr, Restaurant Kreuz

Redaktion der Gemeindeseite: Hansruedi von Ah

**KURZMELDUNG**

**Weltweit weniger Religionsfreiheit**

ref. Das Menschenrecht Religionsfreiheit wird laut einem Bericht aus dem Europaparlament in der Welt immer weniger geachtet. «Die Situation verschlechtert sich weiter», sagte der Co-Chef der Parlamentariergruppe für Religions- und Weltanschauungsfreiheit, Dennis de Jong, zum Erscheinen des Jahresberichts der Gruppe. Zu den Betroffenen gehören die in Myanmar verfolgten muslimischen Rohingya, wegen Blasphemie zum Tode verurteilte Christen in Pakistan und Atheisten, die in Indien dämonisiert werden. 122 Länder ausserhalb der EU wurden untersucht.

**KANDERGRUND-KANDERSTEG**



PRÄSIDENT: Ernst Rösti, Tel. 033 675 12 20  
 PFARRÄMTER: Peter Gutknecht, Tel. 033 675 12 16  
 Christian Münch, Tel. 033 675 02 90  
 www.be.ref.ch/kandergrund-kandersteg

**GOTTESDIENSTE**

- Sonntag, 7. Oktober**  
**Kandersteg** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Marianne Lauener, Orgel: Hans Schüpbach
- Sonntag, 14. Oktober**  
**Kandergrund** 10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank mit Pfarrer Christian Münch und CH-Örgelquartett Stärneklar mit Thomas Reusser, Orgel: Ruth Stäger
- Sonntag, 21. Oktober**  
**Kandergrund** 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Begrüssung und Einschreibung der 2. Klässler in der KUW mit Pfarrer Christian Münch und KUW-Team, Kirchenkaffee
- Sonntag, 28. Oktober**  
**Kandersteg** 10.00 Uhr Missionsgottesdienst zur Aktion Weihnachtspäckli mit Pfarrer Peter Gutknecht und Michael Stauffer, Öffentlichkeitsarbeiter der Ostmission, Orgel: Mila Artemieva

Weitere Informationen zu den Gottesdiensten und den Veranstaltungen der Kirchgemeinde entnehmen Sie bitte dem Anzeiger!

**Missionsgottesdienst zur Aktion Weihnachtspäckli**

Sonntag, 28. Oktober 2018, 10 Uhr, Kirche Kandersteg

mit Pfarrer Peter Gutknecht und Michael Stauffer, Öffentlichkeitsarbeiter der Ostmission



**Erlebnisbericht von Einzelschicksalen**

Anschliessend an den Gottesdienst berichtet Michael Stauffer, Öffentlichkeitsarbeiter der Ostmission, im Kirchgemeindehaus beim Kirchenkaffee in Wort und Bild über die Verteilung der Pakete in den ärmsten Ländern Europas.



Genauere Informationen zur diesjährigen Aktion (Abgabeorte und Zeiten) folgen in der Novemerausgabe des reformiert.

**Familiengottesdienst**

Mit Begrüssung und Einschreibung der neuen 2. Klässler in der KUW



Sonntag, 21. Oktober 2018  
 10.00 Uhr in der Kirche Kandergrund mit Pfarrer Christian Münch und KUW-Team  
 anschliessend Kirchenkaffee



**Kinder-Herbsttag**

Gemeinsam Pilgern wir von Rybrügg ins Gand

**Samstag, 27. Oktober 2018**  
 9:30 - 15:30 Uhr

Eingeladen sind alle Kinder vom Kindergarten bis und mit sechste Klasse.

**Mitnehmen:**  
 - Gute Schuhe - Dem Wetter angepasste Kleidung  
 - Pick-Nick inkl. Cervelat zum Bräteln

**Treffpunkt:**  
 Parkplatz Rybrügg

**Leitung:**  
 - Susanna Studer, Katechetin  
 - Cornelia Steiner, KUW-Mitarbeiterin  
 - Lea Kratzer, KUW-Mitarbeiterin



Anmeldung bis 18. Oktober an Susanna Studer  
 079 294 36 29 oder studer.es@bluewin.ch

**KIRCHLICHE HANDLUNGEN**

- TAUFEN**  
 18. Aug. Levin Schneider, Sohn von Martin und Nicole Schneider, Kandergrund  
 2. Sept. Fabio Kohler, Sohn von Simon und Sandra Kohler-Hofer, Rothrist
- TRAUUNG**  
 18. Aug. Schneider Martin und Nicole geb. Schranz, Kandergrund  
 Schranz Beat und Vreni geb. Rösti, Kandersteg
- BESTATTUNG**  
 14. Aug. Caroline Ryter-Reusser, im Alter von 45 Jahren, Innerkandergrund 101, 3716 Kandergrund
- Der Herr ist nahe denen, die zerbrochenen Herzens sind, hilft denen, die ein zerschlagenes Gemüt haben.
- Ps. 34,19

**Mittagstisch**

**Kandergrund**  
 2. Oktober, 12.00 Uhr, Restaurant Altels, Kandergrund  
 Kontakt: Angelika Wandfluh (079 641 64 69)

**Kandersteg**  
 4. Oktober, 12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Kandersteg  
 Kontakt: Christine Müller (079 432 65 22)

Bitte wählen Sie im Sterbefall die Dringlichkeitsnummer

**0800 00 19 44**

Redaktion der Gemeindeseite:  
 Vreni Wäfler

**MEDIENTIPP**

**Film**

«Styx» – Kammerspiel auf hoher See  
 Rike braucht eine Pause vom Arbeitsalltag als Notärztin und will ins Paradies: nach Ascension Island. Allein auf einer Yacht macht Rike sich von Gibraltar aus auf den Weg über den Atlantik. Nach einem Sturm vor der Küste Nordafrikas entdeckt sie ein in Seenot geratenes Fischerboot – hoffnungslos überfüllt. Über hundert Menschen an Bord schreien um Hilfe, springen panisch ins Wasser, um Rikes Schiff zu erreichen. Sie wird mit einem alptraumhaften Dilemma konfrontiert: Ihr Schiff ist zu klein, um die Ertrinkenden zu retten. Was kann sie, ganz auf sich allein gestellt, ausrichten? In der griechischen Mythologie markiert der Fluss Styx die Grenze zwischen der Welt der Lebenden und dem Totenreich. Das Kammerspiel auf See von Regisseur Wolfgang Fischer ist packend, aufwühlend und erhielt an der Berlinale 2018 den Preis der Ökumenischen Jury.  
**«Styx», Deutschland/Österreich 2018, mit Susanne Wolff, Regie: Wolfgang Fischer. In diversen Kinos**

**ZITAT**

«Gott ist allmächtig und voll Mitleid – doch wenn du Gerste anbaut, hoffe bei der Ernte nicht auf Weizen.»

**RUMI**

Dschalal ad-Din ar-Rumi (1207 - 1273) – kurz Rumi genannt – war ein persischer Sufi-Mystiker, Gelehrter und einer der bedeutendsten persischsprachigen Dichter des Mittelalters.

**«Ja, die Schweiz soll diskutieren»**

«Soll die Schweiz mehr Flüchtlinge aufnehmen?» Über Fragen dieser Art sollen zwei Personen mit entgegengesetzten Meinungen miteinander reden. Das macht Sinn, sagt die Wissenschaft.

«Sollten homosexuelle Paare Kinder adoptieren dürfen?» «Wird in der Schweiz zu viel Land überbaut?» Wer die Websites oder Zeitungen von SRF, Tamedia, Republik, WOZ, Watson oder «Die Zeit» liest, ist diesen Fragen schon begegnet. Auch in Deutschland finden sie sich, etwa auf der Plattform evangelisch.de oder beim christlichen Magazin «Chrismon». Ziel ist eine Diskussion mit einer Person, die eine möglichst entgegengesetzte Haltung vertritt. Das Projekt «My country talks» (Mein Land spricht) wurde 2017 von der «Zeit online» entwickelt. Mit ein paar einfachen Fragen soll die Position einer Person eingeschätzt werden. Die Antworten wertet ein Algorithmus aus und schlägt eine Person als Gegenüber vor. Am 21. Oktober um 15 Uhr sollen sich die beiden Leute treffen zum Diskutieren.

**Konsens ist am nachhaltigsten**  
 «Das Projekt ist sicher sinnvoll», sagt Marlène Gerber vom Institut für Politikwissenschaft der Uni Bern. «Der Konsens, der Kompromiss ist immer die nachhaltigste Lösung.» Besonders günstig sei, dass sich die Personen live treffen. Zwar müsse man die Anonymität aufgeben, die etwa im Internet auch ein Schutz sein könne. «Aber eine direkte Begegnung schafft persönliche Verbindungen, die es virtuell nicht gibt. Man tendiert zudem weniger zu extremen Positionen und hält sich eher an Konventionen.» Für die Signalwirkung findet es Marlène Gerber auch gut, dass die Diskussionen auf einen Zeitpunkt angesetzt sind. Das erhöhe die Aufmerksamkeit für das Anliegen. Doch für langfristige Effekte wären wiederholte Diskussionen besser. Das schmälert aus Sicht der Wissenschaftlerin aber den Nutzen des Vorhabens nicht: «Ja, die Schweiz soll diskutieren.» **MARIUS SCHÄREN**